

## Schöpfungsleitlinien 2022 V1.0 - freigegeben

Andreaskirche München

Präambel:

Das Klima erwärmt sich, unsere Ökosysteme sind überlastet, Arten sterben aus und Extremwetterlagen häufen sich. Dieser Wandel ist menschengemacht. Wenn es nicht gelingt, ihn zu stoppen, dann drohen schon in wenigen Jahren dramatische Folgen für das Leben auf der Erde. Insbesondere die ärmeren Regionen im globalen Süden und die uns nachfolgenden Generationen würden die Konsequenzen tragen müssen.

1. **Wir übernehmen Verantwortung**

Wir kennen und verstehen diese Fakten, mit denen führende Wissenschaftler\*innen vehement zum Gegensteuern auffordern. Insbesondere als Christ\*innen sehen wir uns in der Verpflichtung zu handeln, um Gottes Schöpfung zu bewahren.

2. **Wir leben in der Gemeinde aktiven Umweltschutz**

Wir verpflichten uns dazu, in den Räumen der Gemeinde alle relevanten Umweltgesetze und Verpflichtungen einzuhalten. Darüber hinaus verbessern wir durch systematisches Umweltmanagement kontinuierlich unsere Umweltbilanz: Regelmäßig analysieren wir unseren Ressourcenverbrauch, suchen nach Verbesserungspotenzialen und Möglichkeiten, diese auszuschöpfen.

3. **Wir gehen aktiv auf Menschen zu**

In unserer Gemeinde leben Menschen aller Generationen mit vielfältigen Interessen. Es ist unser Ziel, über Kommunikation und unterschiedliche Aktionen möglichst viele dieser Menschen zu erreichen und zu mehr Ökologie und Klimaschutz zu motivieren.

4. **Wir sind vernetzt**

In unserer Nachbarschaft gibt es weitere – sowohl kirchliche als auch weltliche – Gruppen und Aktivist\*innen, die sich aktiv für Umweltbelange und Klimagerechtigkeit engagieren. Wir vernetzen uns aktiv, um voneinander zu lernen und Synergien zu nutzen.

Freigabe des Kirchengremiums am 26.9.2022